

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Todesfelde

Sitzungstermin:	Donnerstag, 08.10.2020
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:04 Uhr
Ort, Raum:	Feuerwehrhaus Todesfelde, Dorfstraße 27, 23826 Todesfelde

Sitzungsteilnehmer:

Anwesend

Vorsitz:

Mathias Warn Ausschussvorsitzender

Mitglieder:

Thomas Stürwohld Ausschussmitglied (GV)

Roland Schulz stv. Ausschussvorsitzender

Daniel Jahnke Ausschussmitglied (GV)

Hans Christian Rickert Ausschussmitglied (GV)

Manfred Uibel Ausschussmitglied (GV)

Benjamin Rickert bürgerliches Mitglied

Gäste:

Karl-Heinz Ziegenbein Gast

Abwesend

Mitglieder:

Phil-Nicklas Schümann bürgerliches Mitglied unentschuldigt

Olaf Warn bürgerliches Mitglied unentschuldigt

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Teilnehmer und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und der Bau- und Wegeausschuss beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1** Einwohnerfragestunde - Teil I
- 2** Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.06.2020
- 3** Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 4** Beratung und Empfehlung für die Gemeindevertretung über einen Teilerwerb von bundeseigenen Flächen; hier:
Standortschießanlage
- 5** Beratung über die künftigen Bebauungsmöglichkeiten im Ortsteil Voßhöhlen
- 6** Dorfentwicklungskonzept
- 7** Einwohnerfragestunde - Teil II

Protokoll:

Die Niederschrift ergeht vorbehaltlich der Genehmigung durch das zuständige Gremium im Rahmen der nächsten Sitzung.
Hierdurch können sich noch Änderungen ergeben.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde - Teil I

Es werden keine Anfragen an den Ausschuss gerichtet.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.06.2020

Gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung vom 18.06.2020 ergeben sich keine Einwendungen, sodass diese als genehmigt gilt.

TOP 3 Bericht des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende Mathias Warn gibt folgenden Bericht ab:

- Die Inspektion der Spielplätze am Sportplatz und am Kindergarten fand am 30.07.2020 statt. Die Mängel waren insgesamt eher gering. Die Instandsetzungsmaßnahmen wurden eingeleitet. An der Seilbahn am Sportplatz muss noch ein Schutzschlauch an der Kette angebracht werden.
- An der Bushaltestelle am Kindergarten wurde eine Bücherschrank durch Ausschussmitglied Roland Schulz aufgestellt, wo nun Bücher getauscht werden können.
- Der Tannenbaum am Dorfplatz ist im Sommer während der Trockenheit ziemlich mitgenommen aus und sollte bald gegen einen größeren, üppigeren ausgetauscht werden. Bürgermeister Ziegenbein meint, dieses Jahr solle noch der vorhandene geschmückt werden.
- Der Sichtschutz am Container wurde durch den Gemeindearbeiter repariert.
- Die beschädigte Sitzbank im Kükelser Weg wurde repariert.
- Die Punkte Standortschießanlage und vorhaben bezogener Bebauungsplan Am Beck werden in folgenden Tagesordnungspunkten behandelt.

TOP 4 Beratung und Empfehlung für die Gemeindevertretung über einen Teilerwerb von bundeseigenen Flächen; hier: Standortschießanlage

Der Ausschussvorsitzende Mathias Warn stellt mit Bildern, Karten und Luftaufnahmen den aktuellen Sachstand der Gebäude und die Raumaufteilung der Schießanlage sowie den Zustand der Waldwege im dazu gehörigen Wald dar. Bei einem Kauf würden durch die Unterhaltungspflicht und die Verkehrssicherungspflicht kurzfristig eher geringe Folgekosten auf die Gemeinde zukommen. Der Zustand der Gebäude ist in Ordnung. Lediglich bei Abriss würden mittel- langfristig Kosten entstehen. Die Sondernutzung Bund wird mit Erwerb der Fläche entfallen, die Gemeinde könnte die Schießanlage als Fläche zur Entwicklung von Natur und Umwelt in die Flächennutzungsplanung aufnehmen und der Öffentlichkeit zugänglich machen. Über detaillierte Nutzung der Fläche kann in den Folgejahren beraten werden. Ideen wie Waldkindergarten, Hundeauslauf oder Waldaufforstung werden genannt. Kosten für Herstellung von Waldwegen in dem angrenzenden Waldstück entstehen nicht, diese sind in sehr gutem Zustand schon vorhanden, müssten nur kartiert und als Waldwege

erklärt werden. Der Zweck Naherholung würde damit erfüllt werden. Nach weiterer Aussprache stellt der Ausschussvorsitzende den Antrag, der Gemeindevertretung zu empfehlen, die Standortschießanlage mit den Waldflächen und Straßen zusammen zu erwerben, da die Vorteile deutlich überwiegen. In der Zweckerklärung, die durch die Gemeinde zu beschließen wäre, könnte die Anlage als Fläche zur Entwicklung und Förderung von Natur und Umwelt deklariert werden. Das angrenzende Waldstück und die Standortschießanlage könnten mit dem Zweck Naherholung günstig erworben werden.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 5	Beratung über die künftigen Bebauungsmöglichkeiten im Ortsteil Voßhöhlen
--------------	---

Dem Antragsteller bzw. dessen rechtliche Vertretung über den vorhaben bezogenen Bebauungsplan wurde der Beschluss des Bauausschusses vom 18.06.2020 mit 4 zentralen Forderungen (siehe letztes Protokoll) in der Folgewoche nach der Sitzung übermittelt. Da durch den Antragsteller keine Reaktion erfolgte, wurde der rechtlichen Vertretung des Antragstellers letzte Woche durch die Verwaltung der Beschluss nochmals mit der Bitte um Rückäußerung mitgeteilt, bislang ebenfalls ohne Reaktion. Der Gewässerpflegeverband hat dem Antragsteller ebenfalls mitgeteilt, dass durch den Verband keine Ausnahmegenehmigung für bereits errichtete Gebäude nachträglich zu erwarten ist. Anwesende Nachbarn stellen die aktuelle Situation mit dem angrenzenden Betrieb dar und verweisen auf bereits vorhandene Einschränkungen der Wohnqualität. Des weiteren wird signalisiert, dass durch die Nachbarschaft kein Gewerbegebiet gewünscht wird und diese auch auf Beachtung ihrer Rechte und auf Rücksicht durch die Gemeinde hoffen. Der Ausschuss sieht keinen weiteren Diskussionsbedarf und verweist auf den Beschluss der letzten Sitzung, in dem der Gemeinde empfohlen wird, den Antrag des Antragstellers abzulehnen, sollte keine Klärung durch den Antragsteller bzgl. der Forderungen des Ausschusses herbei geführt werden.

TOP 6	Dorfentwicklungskonzept
--------------	--------------------------------

Der Ausschussvorsitzende Mathias Warn erläutert den Prozess des Ortsentwicklungskonzeptes und berichtet über den Anlauf der „Kickoff“ Veranstaltung in der Amtsverwaltung und über den Gemeindegewandshop. Das kürzlich erschienene Protokoll des Walkshops wird über den Bürgermeister an die Fraktionen verteilt.

TOP 7	Einwohnerfragestunde - Teil II
--------------	---------------------------------------

Der Bürgermeister erläutert den aktuellen Sachstand zum Fahrradweg Richtung Fredesdorf. Der Bürgermeister erklärt außerdem, dass durch Privateigentümer demnächst ein Antrag für eine Solaranlage auf Feldern im Ortsteil Voßhöhlen vorgelegt wird. Auf die Frage, wie die weiteren Baugrundstücke durch die Gemeinde vergeben werden, schlägt der Bürgermeister die gleichen Kriterien wie beim letzten Mal vor. Da bereits zum zweiten Mal in Folge eine Sitzung des Ausschusses in den Räumen des Gasthofes „Zur Eiche“ angeblich nicht möglich war, bzw. der Pächter erklärte, im Urlaub zu sein, kündigt der Bürgermeister an, diese Situation bei der nächsten Gemeindevertreterversammlung klären bzw. ansprechen zu wollen.

Vorsitz

Mathias Warn

Protokollführung
